

Medieninformation

Nr. 020

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 13. Januar 2022

Chemnitz

Auseinandersetzung führte zu Polizeieinsatz

Zeit: 12.01.2022, 15:30 Uhr
Ort: OT Zentrum

(148) Auf dem Neumarkt kamen am Mittwochnachmittag Polizei und Rettungskräfte aufgrund einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen zum Einsatz. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand waren zwei Vierergruppen nach einem Streit aufeinander losgegangen, infolgedessen bei der wechselseitigen Auseinandersetzung zwei Kontrahenten (18, 22) Schnittverletzungen erlitten und leicht verletzt wurden. Der 18-Jährige wurde anschließend in einem Rettungswagen behandelt. Der zweite Geschädigte musste ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden. Vier Jugendliche bzw. junge Männer (15, 2x 18, 21) wurden zur Verhinderung weiterer Straftaten für einige Stunden in Unterbindungsgewahrsam genommen. Weiterhin stellten die Einsatzkräfte u.a. Messer sicher, die womöglich bei der Auseinandersetzung genutzt worden waren. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie den jeweiligen Tatbeteiligungen aufgenommen. Ebenso müssen die Hintergründe der Auseinandersetzung geklärt werden. Bei den acht männlichen Beteiligten handelt es sich um syrische Staatsbürger. (mg)

Fahrradfahrer nicht beachtet?

Zeit: 13.01.2022, 05:55 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(149) Vom Fahrbahnrand der Matthesstraße fuhr am Donnerstag früh der 37-jährige Fahrer eines Pkw Renault los. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Pedelec-Fahrer (60), der die Matthesstraße stadteinwärts befuhr. Der 60-Jährige wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. (Kg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Kleintransporter und Pkw kollidierten

Zeit: 12.01.2022, 13:20 Uhr
Ort: OT Zentrum

(150) Im Einmündungsbereich Theaterstraße/Hartmannstraße kollidierte am

Mittwoch ein Pkw Renault (Fahrer: 34) mit einem bevorrechtigten Renault-Kleintransporter, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro entstand. Der Kleintransporter-Fahrer (42) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Mit parkendem Auto kollidiert

Zeit: 12.01.2022, 18:55 Uhr
Ort: OT Siegmar

(151) Auf der Oberfrohnauer Straße kollidierte am Mittwochabend ein Pkw Ford (Fahrerin: 68) mit einem parkenden Pkw Audi, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. (Kg)

Chemnitz/Landkreis Mittelsachsen

Auf Verkehrskontrolle folgten Anzeigen

Zeit: 12.01.2022, gegen 20:30 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz und Niederwiesa

(152) In der August-Bebel-Straße in Chemnitz kontrollierten am Mittwochabend Polizisten einen Pkw Audi, der ihnen aufgrund eines Frontschadens aufgefallen war. Am Audi fehlte das vordere amtliche Kennzeichen und die Scheinwerfer funktionierten nicht. Mit dem 52-jährigen Fahrzeugführer wurde im Rahmen der Kontrolle ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,66 Promille ergab. Im weiteren Verlauf wurde bekannt, dass der 52-Jährige wenige Minuten vor der Kontrolle einen Verkehrsunfall hatte. Der Mann war auf der B 173 in Richtung Chemnitz unterwegs gewesen, mit dem Audi auf Höhe des Naturbades Niederwiesa nach links von der Fahrbahn abgekommen und mit der Mittelleitplanke kollidiert. Nachdem er kurz angehalten hatte, setzte er seine Fahrt in Richtung Chemnitz fort. Bei dem Unfall entstand Sachschaden am Audi und der Mittelleitplanke in Höhe von insgesamt etwa 2.500 Euro. Verletzungen trug der 52-Jährige keine davon. Für den 52-jährigen, deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, des unerlaubten Entferns vom Unfallort sowie der Trunkenheit im Verkehr. Zudem wurde noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis erstattet, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Nach Anstoß in Graben geschleudert

Zeit: 12.01.2022, 14:55 Uhr
Ort: Lichtenau, OT Garnsdorf

(153) Am Mittwochnachmittag war der 51-jährige Fahrer eines Pkw VW in der Claußnitzer Straße in Richtung Claußnitz unterwegs. Etwa 300 Meter nach dem Ortsausgang Garnsdorf kam der VW ausgangs einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Danach geriet der VW ins Schleudern, kam nach links von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb auf dem Fahrzeugdach im angrenzenden Graben liegen. Der 51-jährige VW-Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. (Kg)



Auffahrunfall an Kreuzung

Zeit: 12.01.2022, 11:50 Uhr
Ort: Mittweida

(154) An der Kreuzung Steinweg/Freiburger Straße/Frankenberger Straße/Dr.-Wilhelm-Külz-Straße hielt am Mittwochmittag die 58-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda auf dem Steinweg verkehrsbedingt an. Die 25-jährige Fahrerin eines Pkw Opel fuhr auf den haltenden Skoda, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Erzgebirgskreis

Corona-Kontrolle endete mit mehreren Anzeigen gegen 53-Jährigen

Zeit: 12.01.2022, 09:50 Uhr
Ort: Thalheim

(155) Mittwochmorgen fand eine Nachkontrolle zur Einhaltung der Corona-Regeln in einem Geschäft in der Salzstraße statt.

Hierbei waren Mitarbeiter des Landratsamtes und der Polizei im Einsatz. Unmittelbar nach Betreten des Geschäfts wurden die Mitarbeiter des Landratsamtes und die Polizeibeamten vom Ladeninhaber (53) aufgefordert, seine Geschäftsräume zu verlassen. Bei den anschließenden Maßnahmen war er unkooperativ und versuchte, die Beamten immer wieder an der Arbeit zu hindern. Zudem wählte er den Polizei-Notruf und gab an, dass Polizisten seine Geschäftsräume durchsuchten. In der Folge filmte er die Maßnahmen. Durch Polizeibeamte wurde er angesprochen und aufgefordert, das Filmen zu unterlassen. Dieser Aufforderung kam er nicht nach, wodurch einer der Beamten den Arm des Ladeninhabers, in welcher er das Handy hielt, wegdrückte. Da das Handy daraufhin herunter fiel, baute sich der 53-Jährige direkt vor einem Beamten auf und schrie diesen lautstark an. Der mehrmaligen Aufforderung dies zu unterlassen und Abstand zu halten, kam der Mann nicht nach, sodass er in der Folge, um beruhigt zu werden, zu Boden gebracht werden sollte. Hierzu kam es aber nicht, weil eine 82-jährige Frau dem 53-Jährigen zur Hilfe eilte und die polizeiliche Maßnahme störte. Gegenüber der 82-jährigen Frau verhielten sich die Beamten passiv.

In der Folge wird sich der 53-Jährige wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, Beleidigung und Notrufmissbrauchs verantworten müssen. Entsprechende Anzeigen wurden erstattet. Gegen die 82-jährige Frau wurden ebenso Ermittlungsverfahren wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und Beleidigung eingeleitet.

Ob den Ladeninhaber weitergehende Sanktionen im Hinblick auf den Geschäftsbetrieb erwarten, muss durch das Landratsamt des Erzgebirgskreises geklärt werden. (PR)

Abgekommen und Geländer durchbrochen

Zeit: 12.01.2022, 10:30 Uhr
Ort: Eibenstock, OT Sosa

(156) Die Hauptstraße (S 274) aus Richtung Blauenthal befuhr am Mittwochvormittag



die 22-jährige Fahrerin eines Pkw VW. Dabei kam der VW auf gerader Strecke nach rechts von der Fahrbahn ab, überfuhr den Bordstein, durchbrach das Gelände zum angrenzenden Dorfbach und saß letztendlich auf einer Mauerkrone auf. Die 22-Jährige zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Autos kollidierten an Einmündung

Zeit: 12.01.2022, 09:50 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(157) Von der Thomas-Mann-Straße auf die bevorrechtigte Schneeberger Straße (B 169) fuhr am Mittwoch die 49-jährige Fahrerin eines Pkw Mazda. Dabei kollidierte der Mazda mit einem auf der Bundesstraße in Richtung Auer Stadtzentrum fahrenden Pkw Peugeot (Fahrer: 73). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den beiden Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)